

Protokoll der Mitgliederversammlung des Gesprächskreises Herzkrankheiten am 15. 11. 2021. Anwesende: 8 Mitglieder

Punkt 1: Satzungänderung

- Mitgliederversammlungen sollen einmal jährlich stattfinden. Seit Gründung der Selbsthilfegruppe im April 2019 gab es Corona bedingt erst dreizehn Gruppentreffen. Treffen des Sprecherteams Horst-Peter Pöhl, Birgitt Radiske, Edith Gerth fanden zumeist per WhatsApp statt.
- Ein Mitgliedsbeitrag soll künftig erhoben werden können. Eine diesbezügliche Satzungänderung soll erfolgen; eine Steuererklärung ist nicht nötig.
- Die Satzungänderung zur Mitgliedschaft wird einstimmig angenommen.

Punkt 2: Kassenbericht

Der Vorsitzende erklärt, daß zum Gründungsbeginn wegen Anschaffungen mehr Geld benötigt wird. Ausgaben bis zu einer Summe von 1500,- € sind möglich.

Ralf Bernhardt hat die Kassenprüfung vorgenommen, den Kassenbericht geprüft, für korrekt befunden und dies dargelegt.

Nach der Kassenprüfung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Spendereingänge laufen jetzt direkt über die Herzstiftung.

Punkt 3: Neue Vorstandswahlen

- Der Vorstand wird für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Der Vorsitzende Horst-Peter Pohl wird einstimmig wiedergewählt.

Diestellvertretenden Vorsitzenden Birgitt Radiske und Edith Gerth werden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Die Kassenprüfung wird wieder von Ralf Bernhardt vorgenommen.

Die Selbsthilfegruppe "gesprächskreis Herzkrankheiten" besteht seit April 2019 und umfasst 16 Mitglieder, wobei 3 Mitgliedschaften ruhen, d.h. aktuell gibt es (drei schläft) 13 aktive Mitglieder.

Es wird nachgefragt, ob die Treffen auf Montags 18⁰⁰ Uhr verlegt werden können, da der Gruppenraum freitags nicht mehr zur Verfügung steht. Es wird vorgeschlagen das Treffen auf Montags 17⁰⁰ Uhr zu legen. Dies soll geprüft werden. Zum Schluß erfolgt der Appell an die Mitglieder sich nach Ausweichmöglichkeiten zu erkundigen, d.h. nach Räumen, die über einen geschlossenen Nebenraum verfügen.

Edith Gerth